

Rute Fernandes

FLÖTE

Rute Fernandes wurde in Guimarães (Portugal) geboren, studierte an der Escola Profissional e Artística do Vale do Ave bei Joaquina Mota und Elisa Trigo.

Als Stipendiatin der Calouste Gulbenkian Foundation absolvierte sie ihr Studium an der Haute Ecole de Musique de Genève bei Michel Bellavance und legte ihren Master an der Hochschule für Musik bei Sarah Rumer mit höchster Auszeichnung ab.

Sie ist Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe, wie dem 53. Internationalen Instrumental-Wettbewerb Markneukirchen, dem Edwin-Fischer Wettbewerb, dem Concours National d'Éxecution Musicale de Riddes, der International Flute Competition Jastrzebie-Zdrój, oder dem National Contest for Winds «Terras de la Salette».

Als Mitglied des «Made in Trio», ist sie Preisträgerin der Chieri International Chamber Music Competition 2017, der Marianne und Curt Dienemann Stiftung 2015, der Orpheus Chamber Music Competition 2015 und des Concours International de Musique de Chambre Illzach 2019.

Sie nahm bei Festivals in der Schweiz, Portugal, Italien und Kanada teil und gibt mittlerweile selbst mehreren Meisterkurse in Portugal und der Schweiz. Als Orchestermusikerin spielte sie bereits bei den Verbier Festival Orchestern, beim Schleswig-Holstein Musik Festival, der EUYO Summer School, Schweizer Jugendsinfonieorchester sowie beim Orquestra XXI gespielt.

Aktuell gastiert sie bei verschiedenen Schweizer Orchestern, wie dem Orchestre de la Suisse Romande, dem Tonhalle-Orchester Zürich, dem Zürcher Kammerorchester, dem Musikkollegium Winterthur sowie den Sinfonieorchestern Basel und St. Gallen.

Rute Fernandes ist stellvertretende Solo-Flötistin der Philharmonia Zürich und gehört zur Künstlerriege der William S. Haynes Company.